

Ballade der Rache

Ihr drei prügelt auf mich gemeinsam ein.
"Hilfe! Vergebung", bin ich nur am schreien.
Es ist euch egal was mit mir passiert.
Ein Tritt hat mein Leben eliminiert.
Doch ist meine Stimmung nicht sehr trist,
Werde wieder geboren bin Hinduist.

Ich schlüpfe im nächsten Moment aus dem Ei.
Ich bin aber noch nicht rachefrei.
Ich trage jetzt eine Schlangenhaut.
Meine neue Mutter mir schnell vertraut.
Ich wachse schnell, ich werde schnell stark.
Mit Rache durch zogen ist mein Mark.

Während ihr schläft beiß ich heftig einen.
Ein Schrei. Es hilft dir keiner von deinen.
Das Gift es wirkt, wirkt ganz allmählich.
Es wirkt sich aus auf deinen Körper schädlich.
Du krümmst, würmst und quälst dich wie einst ich.
Wie ich hast jetzt keine Chance, lächerlich.

Der nächste passt beim Wandern nicht auf.
Tritt fasst auf mich noch drauf.
Doch ein Sprung von mir an seine Vene.
Schon wird sie schlaff des Beines Sehne.
Er versucht noch ins nächste Dorf zu kommen.
Auf allen vieren, trotzdem umgekommen.

Beim letzten mache ich es sehr geschickt.
Er schwimmt im Wasser. Ich beiß ihm ins Genick.
Du spürst wie die Arme sich nicht bewegen.
Ein Boot wäre jetzt ein großer Segen,
Doch die Beine werden bald auch taub,
Tod nicht durch Gift, durch Wasser mit Verlaub.

So habe ich mich an euch nun gerecht.
Rache ist pur und sie ist ewig echt.
Sie geht über das Leben stets hinaus.
Haltet euch besser aus schädlichen raus.
Seit gute Menschen und für alle da.
Dann beschützt euch auch ein gutes Karma.

